

So ein Theater!

Ausstellung böhmischer Marionetten im Sudetendeutschen Museum

Die Ausstellung *So ein Theater! - Marionetten aus Böhmen und Mähren* versetzt das Publikum im Sudetendeutschen Museum vom 8. Dezember 2023 bis 13. Februar 2024 in zauberhafte vergangene Welten.

Der Vorhang öffnet sich und vor einer geheimnisvollen Kulisse hüpfen, tanzen und fliegen typische Charaktere des böhmischen Marionettenspiels wild umher: Tod und Teufel, Drachen, Bauern und Handwerker, Musikanten und Gastwirte, Adelige und Räuber. Aber auch Könige, Prinzessinnen und Ritter sowie Märchenfiguren wie Hänsel und Gretel oder Rotkäppchen, Hexen und Zauberer. Der Wassermann, eine wichtige Figur der böhmischen Sagenwelt, macht dabei mit. Und natürlich darf bei dem ganzen Durcheinander auch der Kasperl bzw. Kašpárek nicht fehlen.

So ein Theater!

Vernissage und großes Begleitprogramm

Die Vernissage zur Ausstellung ist offen für alle und findet am 7. Dezember um 19 Uhr statt. Bereits um 16:30 Uhr laden die Kuratoren sowie die Sammler und Leihgeber Anita und Hartmut Naefe zu einem Rundgang ausschließlich für Vertreter der Medien durch die Ausstellung statt (Anmeldung zum Presserundgang erforderlich unter presse@sudetendeutsches-museum.de).

Über 200 Marionetten von kunstvoll bis skurril

In einer theatralisch-geheimnisvollen Raumgestaltung zeigt das Sudetendeutsche Museum 15 Marionettenkästen und über 200 kunstvoll bis skurril gestaltete Marionetten. Es thematisiert verschiedenste Aspekte in spannender und unterhaltsamer Weise. So werden etwa verschiedene Marionettentypen vorgestellt: Stabmarionetten werden von unten durch Stäbe geführt, Fadenmarionetten durch Fäden von oben. Stangenmarionetten haben einen Draht im Kopf, mit dessen Hilfe der „Drahtzieher“ hinter den Kulissen die Puppe führt.

Marionettenbühnen gab es im Kleinformat für Familien und in größeren Ausführungen für Schulen, Vereine, für feste Theater und die zahlreichen Wanderbühnen. Alle konnten durch den Austausch von Szenenbildern und Kulissen ständig ihr Erscheinungsbild verändern. Zu sehen sind so Burgen und Schlösser, Dörfer und Städte, Gasthäuser und Bauernstuben, ein Schiff auf hoher See und ein orientalischer Palast.

Das Marionettenspiel sollte keineswegs nur Kinder unterhalten. Es diente auch zur Kritik an den gesellschaftlichen Verhältnissen und der pädagogischen Erziehung. Und es wurde auch politisch instrumentalisiert.

Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog und es wird ein umfangreiches Begleitprogramm für Kinder und Erwachsene angeboten -denn das Marionettenspiel lebt auch heute noch weiter!

Mehr Informationen zum Programm des Sudetendeutschen Museums, Hochstraße 10, 81669 München, finden Sie online auf www.sudetendeutsches-museum.de. Besuchen Sie auch für aktuelle Meldungen die Facebook- und Instagram-Seiten: facebook.com/SudetendeutschesMuseum und instagram.com/sudetendeutschesmuseum

Geöffnet von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr. Geschlossen am 24., 25. und 31.12.2023 sowie am 1.1.2024.



Sudetendeutsches Museum
Hochstraße 10
D-81669 München

Telefon: +49 89 480003-37
allgemeine Anfragen: info@sudetendeutsches-museum.de

Trägerin und Betreiberin des Sudetendeutschen Museums ist die: Sudetendeutsche Stiftung, Hochstraße 8, 81669 München.
Das Sudetendeutsche Museum wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.